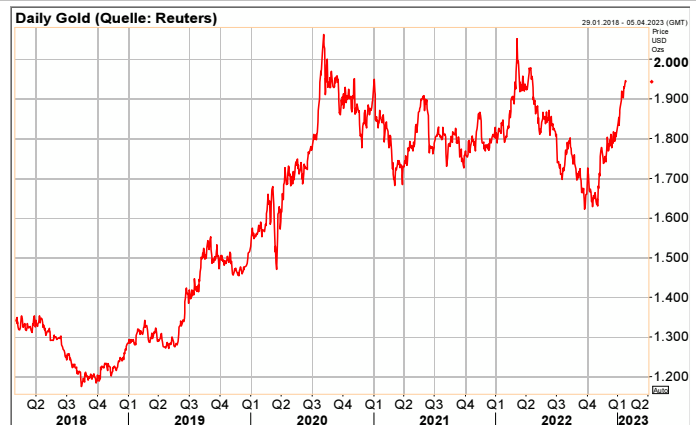


**Marktüberblick am 26.01.2023**

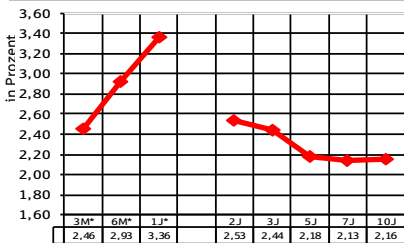
Stand: 8:51 Uhr

Aktienindizes	Stand	Veränderung ggü.		Zinsen	Stand	Veränd. ggü. Vortag	Futures/Rohstoffe/Devisen	Stand
		Vortag	Jahresanfang					
Dax *	15.081,64	-0,08 %	+8,32 %	Rendite 10J D *	2,16 %	-0 Bp	Dax-Future *	15.134,00
MDax *	28.429,45	-0,48 %	+13,19 %	Rendite 10J USA *	3,46 %	-1 Bp	S&P 500-Future	4044,25
SDax *	13.115,92	-0,80 %	+9,98 %	Rendite 10J UK *	3,25 %	-3 Bp	Nasdaq 100-Future	11937,75
TecDax*	3.155,39	-0,52 %	+8,02 %	Rendite 10J CH *	1,19 %	-2 Bp	Bund-Future	138,46
EuroStoxx 50 *	4.148,11	-0,12 %	+9,34 %	Rendite 10J Jap. *	0,16 %	+0 Bp	VDax *	18,49
Stoxx Europe 50 *	3.860,98	-0,09 %	+5,73 %	Umlaufrendite *	2,18 %	+0 Bp	Gold (\$/oz)	1943,37
EuroStoxx *	445,18	-0,22 %	+8,59 %	RexP *	437,59	+0,30 %	Brent-Öl (\$/Barrel)	85,14
Dow Jones Ind. *	33.743,84	+0,03 %	+1,80 %	3-M-Euribor *	2,46 %	-4 Bp	Euro/US\$	1,0912
S&P 500 *	4.016,22	-0,02 %	+4,60 %	12-M-Euribor *	3,36 %	+1 Bp	Euro/Pfund	0,8804
Nasdaq Composite *	11.313,36	-0,18 %	+8,09 %	Swap 2J *	3,20 %	-1 Bp	Euro/CHF	1,0012
Topix	1.978,40	-0,12 %	+4,70 %	Swap 5J *	2,83 %	-0 Bp	Euro/Yen	141,40
MSCI Far East (ex Japan) *	552,70	+0,17 %	+9,31 %	Swap 10J *	2,77 %	+0 Bp	Put-Call-Ratio Dax*	0,53
MSCI-World *	2.139,85	-0,04 %	+5,26 %	Swap 30J *	2,27 %	+3 Bp		* Vortag

**Charts (historische Kursentwicklung)**



**Zinsstruktur (Euribor\*/Bundesanleihen)**



**Marktbericht**

Frankfurt, 26. Jan (Reuters) - Am Donnerstag wird der Dax Berechnungen von Banken und Brokerhäusern zufolge höher starten. Zur Wochenmitte hatte er 0,1 Prozent tiefer bei 15.081,64 Punkten geschlossen. Im Fokus der Investoren stehen für den Nachmittag erwartete Daten zum US-Bruttoinlandsprodukt (BIP). Von Reuters befragte Experten rechnen im vierten Quartal mit einem Plus von aufs Jahr hochgerechnet 2,8 Prozent nach einem Zuwachs von 3,2 Prozent im Sommerquartal. Bei den Unternehmen eröffnete Europas größtes Softwarehaus SAP wie üblich die heiße Phase der heimischen Bilanzsaison.

Enttäuschende Zahlen und Prognose bei Microsoft haben die Stimmung der US-Anleger am Mittwoch getrübt. Der Dow Jones stagnierte bei 33.744 Punkten. Der technologielastige Nasdaq gab 1,2 Prozent auf 11.313 Punkte nach und der breit gefasste S&P 500 schloss kaum verändert bei 4.016 Punkten. Die Aktie von Microsoft verlor bis zu 4,6 Prozent, schloss dann mit einem Minus von 0,6 Prozent. Das Wachstum in seinem zukunftssträchtigen Cloud-Geschäft könnte ins Stocken geraten, warnte der Konzern. Im vergangenen Quartal wuchs es zwar noch wie erwartet um 31 Prozent. Allerdings ist dies der geringste Zuwachs seit 2015. Der Medienkonzern Newscorp hat nach eigenen Angaben die Fusionsgespräche mit Fox Corp beendet. Der Zusammenschluss sei "nicht optimal" für die Aktionäre, hieß es am Dienstag nach Börsenschluss in einer Pflichtmitteilung. Die Newscorp-Aktien kletterten daraufhin um 5,7 Prozent und die Papiere von Fox Corp gewannen 2,5 Prozent. Mit der Fusion hatte Medienmogul Robert Murdoch versucht, sein Imperium nach fast einem Jahrzehnt wieder aufleben zu lassen. Ein unerwartet starkes Anschwellen der US-Ölvorräte bremste inzwischen die Ölpreise aus. Die US-Sorte WTI verbilligte sich um ein halbes Prozent auf 86,40 Dollar pro Barrel (159 Liter). Ansonsten stimmt die Wiedereröffnung Chinas nach den strengen Covid-Beschränkungen die Anleger aber optimistisch.

Anleger in Hongkong haben am ersten Handelstag nach dem chinesischen Neujahrsfest bei Aktien zugegriffen. Der Hang Seng Index legte am Donnerstag 2,2 Prozent zu und erreichte damit den höchsten Stand seit Anfang April 2022. In China bleibt die Börse wegen des Neujahrsfestes noch bis zum 30. Januar geschlossen. In Tokio hielten die Anleger vor wichtigen US-Konjunkturdaten die Füße still. Der 225 Werte umfassende Nikkei-Index und der breiter gefasste Topix-Index schlossen 0,1 Prozent tiefer bei 27.363 und 1.978 Punkten.

**Wirtschaftsdaten heute**  
 IT: Verbrauchervertrauen (Jan)  
 USA: BIP, BIP-Deflator (Q4), Auftragseingang langl. Güter, Neubauverkäufe (Dez)

**Unternehmensdaten heute**  
 Rockwell Automation, Visa (Q1), Diageo, KLA-Tencor (Q2), Alaska Air, American Airlines, Archer Daniels Midland, Christian Dior, Comcast, Dow, Eastman Chemical, Essity AB, Harris Corp., Intel, Kone, KPS, LVMH, Mastercard, McCormick, Northrop Grumman, Nucor, NVR, SAP, Sartorius, SGS, Sherwin-Williams, Southwest Airlines, T. Rowe Price, Telia, Tractor Supply, Valero Energy, Volvo, Weyerhaeuser (Q4)

**Weitere wichtige Termine heute**  
 Feiertagsbedingt bleiben die Börsen in China geschlossen

**Bitte beachten Sie den Disclaimer und weitere Hinweise auf der letzten Seite.**

**Disclaimer**

Die in dieser Publikation enthaltenen Informationen beruhen auf öffentlich zugänglichen Quellen, die wir für zuverlässig halten. Eine Garantie für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Angaben übernehmen wir nicht, und keine Aussage in diesem Bericht ist als solche Garantie zu verstehen. Alle Meinungsäußerungen geben die aktuelle Einschätzung des Verfassers/der Verfasserin wieder und stellen nicht notwendigerweise die Meinung der Sparkasse KölnBonn dar. Die in dieser Veröffentlichung zum Ausdruck gebrachten Meinungen können sich ohne vorherige Ankündigung ändern. Weder die Abteilung Wertpapiergeschäft/Kapitalmarktanalyse noch die Sparkasse KölnBonn übernehmen irgendeine Art von Haftung für die Verwendung dieser Publikation oder deren Inhalt. Diese Veröffentlichung ist ausschließlich zur Information für Kunden bestimmt. Sie ersetzt keinesfalls die persönliche anleger- und objektgerechte Beratung und stellt auch keine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Finanzinstrumenten oder Rechten dar. In der Bereitstellung der Informationen liegt insbesondere kein Angebot zum Abschluss eines Beratungsvertrages. Vor einer Disposition von Finanzinstrumenten wenden Sie sich bitte an Ihren Bankberater oder Vermögensverwalter. Weder diese Veröffentlichung noch ihr Inhalt noch eine Kopie dieser Veröffentlichung darf ohne die vorherige ausdrückliche Erlaubnis der Sparkasse KölnBonn auf irgendeine Weise verändert oder an Dritte verteilt oder übermittelt werden. Mit der Annahme dieser Veröffentlichung wird die Zustimmung zur Einhaltung der o.g. Bestimmung gegeben.

Die Informationen auf dieser Webseite wurden lediglich auf die Vereinbarkeit mit deutschem Recht geprüft. In einigen ausländischen Rechtsordnungen ist die Verbreitung derartiger Informationen unter Umständen gesetzlichen Restriktionen unterworfen. Die vorstehenden Informationen richten sich daher nicht an natürliche oder juristische Personen, deren Wohn- oder Geschäftssitz einer ausländischen Rechtsordnung unterliegt, die für die Verbreitung derartiger Informationen Beschränkungen vorsieht.

Die Performance von Finanzinstrumenten in der Vergangenheit lässt keine zwingenden Rückschlüsse auf die zukünftige Performance zu. Insbesondere besteht keine Garantie, dass ein genanntes Finanzinstrument eine günstige Anlagerendite erzielt.